



Das als gemeinnützig anerkannte Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (APS) engagiert sich für eine sichere Versorgung der Patientinnen und Patienten in Deutschland. Die Mitglieder des Netzwerks kommen aus allen Bereichen des Gesundheitswesens. Im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben verantwortet das APS als Konsortialführer zusammen mit den Konsortialpartnern – Fliegener Fachhochschule Düsseldorf, Philipps-Universität Marburg und Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden – das Projekt „PSI-BUND“, das vom G-BA Innovationsausschuss ab 1. Oktober für 18 Monate gefördert wird.

Für den Aufbau des Projektteams suchen wir eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in für Projektcontrolling

in Vollzeit für den Dienort Berlin. Die Stelle ist zunächst für die bewilligte Projektdauer vom **01.10.2024 bis 31.03.2026** zu besetzen. Ein Folgenprojektantrag zur Weiterentwicklung des Projekts ab April 2026 ist geplant.

Über das Projekt PSI-BUND

In Deutschland sind jedes Jahr ca. 14 Prozent aller Erwachsenen im ambulanten Sektor mit einer Situation konfrontiert, die ihre Gesundheit gefährdet. Auslöser sind vermeidbare oder unvermeidbare unerwünschte Ereignisse wie Behandlungsfehler oder ungeeignete Medikationen, die zu Lungenentzündungen, Atemstillstand oder auch Dekubitus führen können. Belastbare und unbürokratisch nutzbare Kennzahlen könnten helfen, die Patientensicherheit (PSI) und die Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS-PSI) sowohl in der ambulanten als auch in der stationären Versorgung zu erheben. In Deutschland gibt es zwar sektorenspezifische Kennzahlen zur Patientensicherheit, es fehlt derzeit jedoch an einem bundesweiten sektorenübergreifenden Set an Indikatoren. Dieses Set könnte außerdem im Bedarfsfall erweitert werden, um beispielsweise die Gesundheitsversorgung in Krisen wie Epidemien zu verbessern.

Die Forschenden im Projekt PSI-BUND wollen ein Kern-Set an Indikatoren erstellen, mit deren Hilfe PSI und AMTS-PSI im Rahmen der offiziellen Qualitätssicherung überwacht werden können. Zu diesem Zweck werden sie mittels einer Literaturrecherche und in einer bundesweiten Bedarfserhebung bereits bestehende PSI/AMTS-PSI-Sets ermitteln. Anschließend werden die identifizierten Ergebnisse in einem Feedback-Workshop bewertet und einer Eignungsprüfung, für die im Sozialgesetzbuch V vorgesehene Qualitätssicherung, unterzogen.

Das Projekt wird für eineinhalb Jahre durch den G-BA Innovationsausschuss gefördert.

Zum Projektende soll ein Kern-Set zur Verfügung stehen, mit dessen Hilfe die Sicherheit der Patientinnen und Patienten sowie der Arzneimitteltherapie bewertet werden kann. Zudem könnte das Kern-Set auf zukünftige Krisen wie Epidemien erweitert werden.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Operative Projektfinanzverwaltung und Projektcontrolling gegenüber dem Fördermittelgeber und den Partnern als Unterstützung der konsortialführenden Projektleitung
- Koordination und Weiterleitung der fristgerechten Mittelabrufe
- Inhaltliche Ausarbeitung von Projekt- und Finanzberichten und Mittelabrufen
- Monitoren des Zeitplans und des Meilensteinplans

- Kommunikation mit Projektpartnern und dem DLR
- Kommunikation Zielgruppe und Rekrutierung der zu befragenden Personen
- Erstellung von Dokumenten (Datenschutzkonzept, Einverständniserklärung, Ethikantrag, Weiterleitungsverträge)
- Datenerhebungen und Registrierungen

Was erwarten wir von Ihnen?

- Anstellungsmöglichkeit zum 01.10.2024
- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im wissenschaftlichen Bereich (z. B. Gesundheitswissenschaft, Wirtschaftswissenschaft)
- Fundierte Erfahrungen in der Planung, Organisation und dem Controlling von Projekten
- Praktische Erfahrungen mit dem deutschen Gesundheitswesen von Vorteil
- Vorhandene Führungserfahrung von Vorteil
- Durchsetzungsfähigkeit, Verlässlichkeit und Eigenständigkeit
- Zielorientiertes, überzeugendes, verbindliches und freundliches Auftreten
- Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit auf Deutsch
- Gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Outlook)

Was bieten wir?

- Eine sinnstiftende Tätigkeit in einem Arbeitsfeld mit hoher gesellschaftlicher Bedeutung
- Eine Kultur der respektvollen Zusammenarbeit und gegenseitigen Wertschätzung
- Ein dynamisches und engagiertes Team, das sich gegenseitig unterstützt
- Eine angemessene Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Erfahrung orientiert am TVÖD (Entgeltgruppe 14)
- 30 Tage Urlaub
- Ausblick auf Laufzeitverlängerung aufgrund geplanten Folgeantrags

Wenn Sie Interesse an dieser Position haben und sich aktiv für die Patientensicherheit engagieren möchten, senden Sie bitte bis 31.08.2024 Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Anschreiben, Lebenslauf und relevanten Zeugnissen per E-Mail an jobs@aps-ev.de.

Nach Eingang qualifizierter Bewerbungen werden auch schon vor Ablauf der Frist Bewerbungsgespräche geführt. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Personen sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.

www.aps-ev.de